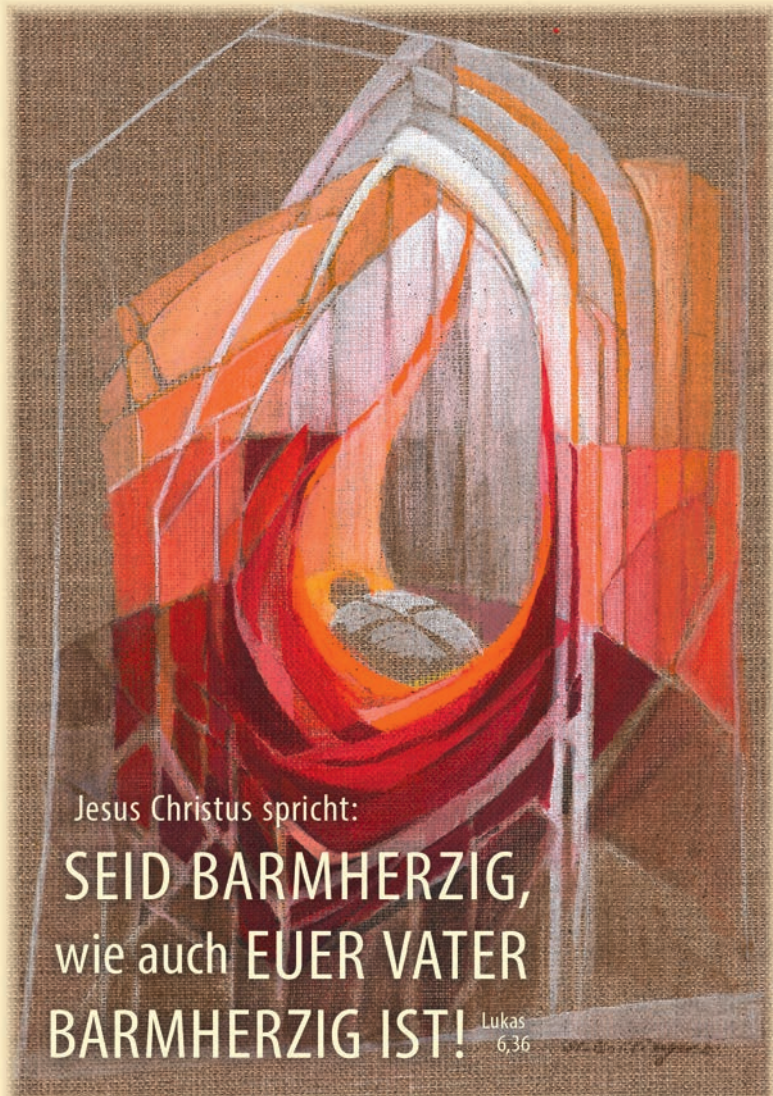


Januar 2021
ANSGAR-SPIEGEL

MITTEILUNGEN DER EV.-LUTH. ANSGAR GEMEINDE HAMBURG-LANGENHORN



Jesus Christus spricht:

**SEID BARMHERZIG,
wie auch EUER VATER
BARMHERZIG IST!**

Lukas
6,36

Jahreslosung

Jesus Christus spricht: „Seid barmherzig, wie auch Euer Vater barmherzig ist.“

Manchmal habe ich Angst davor, in welcher Welt und in welcher Gesellschaft wir einmal ankommen werden, wenn altvertraute Worte verblassen oder sogar ganz verschwinden: Gnade. Demut. Barmherzigkeit...

Manchmal fürchte ich, dass mit den alten Worten auch ihr Inhalt, ihre frühere Bedeutung für uns als Einzelne und unsere Gemeinschaft in Vergessenheit geraten könnte.

Es lohnte sich, die alten Worte von manch' „Patina“ zu befreien, um dann den dauerhaft weiter wichtigen Gehalt jener Worte zu bergen – und in Richtung Zukunft zu ziehen.

„Seid barmherzig, wie Euer Vater barmherzig ist“ sagt Jesus. Wo finde ich Hinweis auf das, was das alte Wort meint? Hat es was mit meinem Leben zu tun? Wo finde ich etwas von oder über Barmherzigkeit? Oder liegt dies Wort schon, sanft entschlummert, auf dem Friedhof der ausrangierten Worte?

Manchmal ist es hilfreich, ganz an den Anfang zurückzugehen und den Ursprung der Worte wieder neu zu ent-decken. In der hebräischen Bibel steht, wo wir im deutschen Text „Barmherzigkeit“ lesen, meist das Wort „rachamim“. Das weist in die Nähe von „rächäm“ zu deutsch: „Gebärmutter“ oder „Mutterschoß“.

Ein schönes Bild, um uns neu oder wieder einmal klarzumachen, was Barmherzigkeit meinen könnte: Ein ganz ursprüngliches und rundherum beschütztes Sein. Versorgt ist der Embryo im Bauch der Mutter mit allem, was er zum Leben und zum Wachstum braucht. Und das alles ohne Vor- oder Gegenleistung. Einfach so.

Genährt, gewollt, geliebt sein - so ist Dein Anfang hier gedacht. Was für ein guter, verheißungsvoller Beginn des Lebens! Vielleicht kommt das Beste gar nicht zum Schluss - sondern am Anfang. Wenn Du ins Leben gerufen wirst, schon bevor Du das Licht der Welt erblickst, umhüllt Dich eine sorgende Liebe. Eine Spezialform der Liebe, die eben auch „Barmherzigkeit“ genannt werden kann.

Vielleicht werden wir im neuen Jahr zu Virtuosen der Barmherzigkeit. Wenn wir uns berühren lassen von Bedürfnissen und Wünschen und den Sorgen Anderer, ohne unsere eigenen dabei je zu vergessen. Dabei helfe uns der barmherzige Vater, den auch Jesus als Quelle der Barmherzigkeit nennt.

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Jahr!

Ihr Pastor Tobias Götting

Gottesdienst zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

„Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest die Geschichten, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen kommen all dein Leben lang. Und sollst sie deinen Kindern und Kindeskindern kundtun.“ – 5. Mose 4.9

Unser diesjähriger Gedenkgottesdienst hat die Nachwirkungen des Grauens in den nachfolgenden Generationen zum Thema.

Sicher ist, dass keine deutsche Familie unbeschadet durch die NS-Zeit gegangen ist und dass diese - auf unbewusste oder auf reflektierte Weise - in den Nachkommen weiter wirkt.

Wir bekommen im Gottesdienst die Gelegenheit, von der intensiven Auseinandersetzung zweier unmittelbarer Nachfahren mit ihrer eigenen Familiengeschichte zu hören: Bernhard Esser, Sohn eines Häftlings aus dem KZ Neuengamme, und Barbara Brix, Tochter des Arztes der SS-Einsatzgruppe C in der Ukraine und der SS-Division „Hohenstaufen“ in Frankreich können uns durch ihre je eigene Geschichte beim Verstehen helfen, wie dieses jeweilige „Erbe“ Auswirkungen auf das eigene Selbstverständnis sowie auf die politische Befindlichkeit der deutschen Gesellschaft bis heute hat.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst
am Sonntag, den 24. Januar 2021 um 10 Uhr.

Pastor Tobias Götting

Wir bitten um Ihre Fürbitte

UNSERE GOTTESDIENSTE

(soweit nicht anders angegeben in der Ansgar-Kirche)

31. Dezember	18.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Pastor Götting
Altjahresabend		Predigttext: H. R. Kunze: „Ein Jahr“ / „Zusammen“ Kollekte: Weltbibelhilfe	
<hr/>			
01. Januar	18.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Pastor Götting
Neujahrstag		Predigttext: Phillipper 4, 10–13 Kollekte: Brot für die Welt	
<hr/>			
03. Januar	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Pastor Martens
2. So n. d. Christfest		Predigttext: Lukas 2, 41–52 Kollekte: Kollekte der Landeskirche	
<hr/>			
10. Januar	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Pastor Martens
vorl. So. d. 1. So. n. Epiphantias		Predigttext: Römer 12, 1–8 Kollekte: Kollekte des Kirchenkreises	
<hr/>			
17. Januar	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Pastor Götting
2. So. n. Epiphantias		Predigttext: Johannes 2, 1–11 Kollekte: Diasporaarbeit	
<hr/>			
24. Januar	10.00 Uhr	Gedenkgottesdienst	Pastor Götting
3. So. n. Epiphantias		Predigttext: 5. Mose 4,9 Kollekte: Gedenkstättenarbeit	
<hr/>			
31. Januar	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Pastor Tröstler
letzter So. n. Epiphantias		Predigttext: 2. Petrus 1, 16–19 Kollekte: Jugend	
<hr/>			
07. Februar	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Pastor Martens
Sexagesimä		Predigttext: Jesaja 58, 1–9a Kollekte: Kollekte des Kirchenkreises	
